

Mitteilungsblatt

Amtliches Mitteilungsblatt
der Ortsverwaltung

Auenheim



Auenheim



Nr. 37/2020

Donnerstag, 10. September 2020

**Wir wünschen den
Schulkindern einen
guten Schulstart!**



**Verkehrsteilnehmer bitten wir
um Rücksicht und langsames
Fahren durch unsere Ortschaft!**

Verlag & Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Tel. 07 81 / 504-14 55, Fax 504-14 69

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Teil: Die Ortsvorsteherin

Auenheim

Telefon 0 78 51 / 42 08

Fax 0 78 51 / 31 70

Ortsverwaltung.auenheim@stadt-kehl.de

Schmutzwasser gehört NICHT in den Gully!



Putzwasser oder auch Öl, Farbreste und Chemikalien dürfen auf keinen Fall über Straßen- und Hofeinläufe entsorgt werden. Über den Gully gelangen solche Fremdstoffe ohne vorherige Reinigung in den Prestelsee und in verschiedene Entwässerungsgräben.

Richtige Entsorgung:

- Entleeren Sie Putzeimer stets in der Toilette, dem Waschbecken oder der Badewanne
- Suchen Sie zum Autowaschen eine Tankstelle oder eine Autowaschanlage auf
- Problemstoffe, wie getrocknete Wandfarbe sowie Lacke und Chemikalien nehmen die Sammelstellen von Problemabfällen kostenlos entgegen.
- Werfen Sie Zigarettenkippen, Kaugummis, Verpackungen usw. in den nächsten Abfallbehälter

Wer dennoch Abwasser und Giftstoffe über den Gully entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld geahndet werden!

Denken Sie immer daran: **Der Gully ist nur für Regenwasser da!**

Einladung zur Informationsveranstaltung – „Breitbandausbau in Kehl-Auenheim für Schnelles Internet“

Die Stadt Kehl erhält unter anderem in Auenheim bald einen schnelleren Anschluss an die weltweite Datenautobahn. Die Einwohner von Auenheim profitieren dann von den neuen leistungsfähigen Internet-Anschlüssen. Die Geschwindigkeit der Übertragung erreicht bis zu 1 Gigabit pro Sekunde.

In einer Informationsveranstaltung erläutern wir die Baumaßnahmen und informieren Sie, wie Sie den Hausanschluss der Telekom beauftragen.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein am

**am Mittwoch, 23. September 2020 um 19:00 Uhr
in die Sporthalle Auenheim, Badstr. 29, 77694 Kehl-Auenheim.**

Dort stehen Ihnen Mitarbeiter sowie örtliche Vertriebspartner der Telekom zur Verfügung, um Ihnen alle notwendigen Informationen zu geben.

Da die Plätze begrenzt sind, bitte ich Sie sich online unter ortsverwaltung.auenheim@stadt-kehl.de oder telefonisch unter 07851-4208 anzumelden. Sollte das Platzkontingent nicht ausreichen, werden wir eine weitere Infoveranstaltung durchführen. Außerdem wird die Deutsche Telekom eine dauerhafte Sprechstunde einrichten. In den nächsten Wochen werden die Haus- und Wohnungseigentümer persönlich angeschrieben und informiert.

Wie Sie lesen können, werden wir schon sehr konkret, denn es geht hierbei um die Hausanschlüsse des Glasfasernetzes. Die Telekom möchte idealerweise in FTTH (Fiber to the home) ausbauen. Dies bedeutet, dass die Haus- und Wohnungseigentümer selbst bestimmen müssen, ob das Glasfasernetz bis ins Haus geführt werden darf. Zunächst wird die Telekom die Haupttrasse nach Auenheim legen und im Anschluss in alle Gehwege eine Leitung verlegen. Die Zustimmung zur Verlegung bis ins Haus, müssen jedoch die Haus- und Wohnungseigentümer erteilen. Wir empfehlen davon Gebrauch zu machen, da nicht nur die Internet-Geschwindigkeit damit enorm zunimmt, sondern Ihre Immobilie für die Zukunft gerüstet ist und aufgewertet wird. Die Mitarbeiter der Telekom werden Sie über diese Maßnahme informieren und Ihre Fragen beantworten.

Es kann losgehen... die Weichen fürs schnelle Internet werden gelegt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Sanja Tömmes
Ortsvorsteherin



Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Ortsverwaltung Auenheim, Telefon: 0 78 51 / 42 08

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Monika Kugler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 53
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: monika.kugler@reiff.de

Wichtige Telefonnummern – Öffnungszeiten

Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Fr. 19.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr)

und an Feiertagen 116117
Krankentransporte 0781/19222
Ortenau Klinikum Kehl 07851/873-0
Ortenau Klinikum Achern 07841-7000
Ortenau Klinikum Oberkirch 07802-8010
Kinderärztlicher Notdienst 116117
Augenärztlicher Notdienst 116117
Zahnärztlicher Notdienst 116117

Apothekennotdienst am Wochenende

Sa., Paracelsus-Apoth. Appenweier 07805 - 34 06
So., Delphinen-Apotheke Oberkirch 07802 - 9 36 80

Notdienste im Internet abrufbar: www.lak-bw.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Dr. Grommelt 07851/8865830
Kehl-Kork, Im Junkerörtel 4A 0172/3473005
Tierärztl. Klinik Dr. Möhnle, 07851/76278
Kehl, Hauptstr. 186 0172/9402551

Grüngutannahmestelle

Samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr.
Während der Sommerzeit:
zusätzlich Mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Ortsverwaltung Auenheim Tel. 07851/4208
Ortsvorsteherin: Sanja Tömmes Fax: 07851/3170
Sprechstunde: Donnerstag: 14.30 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

E-Mail: Ortsverwaltung.Auenheim@Stadt-Kehl.de

Montag, Dienstag,
Mittwoch, Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Freibad Tel. 07851/5662
Grundschule Tel. 07851/78220
Kindergarten Tel. 07851/72220
Jugendkeller Tel. 07851/882315
Sporthalle Auenheim Tel. 07851/5921

BSW-Immissionstelefon 07851-83550

Notfälle/Störungen

Wasser Tel. 07851/88-4615
Strom Tel. 07821/2800
Straßenlampen Tel. 07851/88-1788
Gas Tel. 01802/767767



Amtliche Mitteilungen

Ortsverwaltung

Am Montag, 14.09.2020 bleibt die Ortsverwaltung nachmittags wegen einer Fortbildung geschlossen!



Fundsachen

Ein Schlüsselbund wurde gefunden.



Kirchliche Mitteilungen

Ev. Pfarramt Auenheim

Freiburger Str. 14
Tel. 07851/2064

Bürozeiten: Di. 15.30 - 18.00 Uhr
und Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr

Mail: auenheim@kbz.ekiba.de
Helga.Koebel@kbz.ekiba.de



Das Büro ist bis 17. September nicht besetzt.

Pfarrer Tobias Eckerter - Tel: 07851/8659399
Mail: Tobias.Eckerter@kbz.ekiba.de
In dringenden Fällen auch Mobil unter: 0157-53884685

Offene Kirche

Die Kirche wird weiterhin täglich für Sie von 9.00-17.00 Uhr geöffnet sein.
Ein Gebetskasten steht bereit, in den Sie ihre Gebetsanliegen einwerfen können.

Gottesdienste im September

So. 13.09.
10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Thomas Reininger)
Mi. 16.09.
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus
Sa. 19.09.
19.00 Uhr Abendgottesdienst (Pfr. Eckerter)
Sa. 26.09.
14.00 Uhr kirchl. Trauung von Kai Riebs und Bianca Körkel (Pfr. Eckerter)
So. 27.09.
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Tobias Eckerter)

Segen To Go: Gebete zum Mitnehmen!

In den kommenden Tagen gibt es am Seiteneingang der Kirche eine Wäscheleine mit bunten Zetteln und Briefen zu entdecken. Was da so schön im Wind flattert, das sind alles Gebete, Bibelverse und Segenswünsche, die andere Auenheimer für Sie geschrieben haben.

Sie sind ganz herzlich eingeladen, sie nach Hause mitzunehmen und sich von ihnen durch diese schwierigen Tage und Wochen begleiten zu lassen. Sie haben selbst Gebete, die Sie weitergeben könnten?

Dann werfen Sie sie einfach in den Briefkasten des Pfarrhauses! Wir werden sie für Sie aufhängen!

YouTube Andachten

In den kommenden Wochen wird Pfarrer Eckerter regelmäßig auf dem Video-Portal YouTube kurze Andachten und Impulse einstellen. Sie finden sie unter dem Kanal:

Pfarrer E. aus A.

Auf aktuelle Videos, wird außerdem in der Facebook-Gruppe *Auene* hingewiesen.

Steinweg um die Kirche

Wie an unserem Kindergarten und in anderen Ortschaften, möchten auch wir diese schöne Idee aufgreifen und gemeinsam einen bunten Steinweg zusammentragen. Mit Eurer Hilfe schaffen wir es ganz bestimmt einen bunten Steinweg um die ganze Kirche zu legen und vielleicht schaffen wir es noch diese beiden Steinwege zu verbinden. Wir haben am Sonntag schon mal angefangen und unsere bemalten Steine an der Kirche abgelegt. Ihr könnt jetzt Eure Steine einfach anlegen bis wir einmal um die Kirche rum sind. Die Steine können bemalt und lackiert sein, es können aber auch Steine sein mit besonderen Formen, Farben oder Mustern, was euch gefällt. Macht alle mit, wir freuen uns auf viele tolle Steine!

Seniorengestaltungstage

Bis auf weiteres werden die Geburtstagsgrüße nur noch in den Briefkasten eingeworfen; wir bitten dafür um Verständnis.

Wochenspruch

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Ps 103, 2)

Taufsonntage 2020

So. 25. Oktober; So. 08. November; So. 06. Dezember 2020

Gospelhouse Kehl (Freikirche)

77694 Kehl, Graudenzerstraße 7, www.gospelhouse.de

Tel. 07851-885558

Bürozeiten: Di. – Do. 9.00 Uhr – 12.30 Uhr


Gospelhouse
Kirche für Dich

Sonntag 13. September, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Live-Band
Sprecher: Peter Forschle

Livestream via Youtube
Info / Link unter:
www.gospelhouse-kehl.de

Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden K.d.ö.R.
Gospelhouse Kehl
Graudenzer Straße 7
77694 Kehl

Fon: +49 7851 88 55 58 & +49 151 41 86 98 52

GospelhouseKehl



Vereine/ Veranstaltungen



Fußballverein Auenheim

Seniorenbereich:

FVA Herren starten mit 2 deutlichen Auswärtssiegen gegen Neumühl in die Spielzeit 2020-2021

Corona zum Trotz starten nun auch die Fußballer im Amateurbereich in die Saison, noch bevor die Profis in der Bundesliga Mitte September in eine neue Spielzeit starten, wie es sie noch nie gab. Sportlich gesehen kann man in Auenheim mit den Auftaktpartien durchaus zufrieden sein. Die zweite Mannschaft deklassierte die Reserve aus Neumühl mit 9:2 und auch die erste Mannschaft gewann überdeutlich mit 6:1.

Ähnlich souverän starteten die Mannschaften aus Sundheim in die neue Saison und da die Spielvereinigung kommendes Wochenende in Auenheim gastieren wird, kann man sich auf spannende Partien freuen, wenn der Ball endlich wieder rollt im Waldstadion.

Sonntag, 13.9.2020:

13:00 Uhr FV Auenheim 2 : Spvgg Kehl-Sundheim 2

15:00 Uhr FV Auenheim : Spvgg Kehl-Sundheim



Turnverein Auenheim

Erweiterung des Kursprogramms ab September!!

GYMWELT 
GYMNASTIK + FITNESS IM VEREIN

Ab dem 14.09.2020 können wir Ihnen zwei neue Kurse im TV Auenheim präsentieren.

Ganz besonders freut es uns, dass wir Saskia nach der Babypause wieder mit ihrem beliebten **Zumba-Kurs** begrüßen dürfen.

Als weitere Neuerung gibt es immer freitags „**Wadson Sorpresa**“. Sorpresa ist Spanisch und heißt Überraschung. Genau darum geht es in diesem Kurs! Wadson, unser kubanischer Fitnesstrainer, wird Sie jede Woche neu mit Spaß und einem abwechslungsreichen Fitnesstraining überraschen. Vielleicht ist es der Bauchkiller, Crossfit oder mal das Hanteltraining. Lassen Sie sich überraschen und kommen vorbei!

Voraussetzung für die Teilnahme an unseren Fitnesskursen ist eine aktive Mitgliedschaft im TV Auenheim. Es wird eine Fitnessgebühr von einmalig 40,- € **pro** Kurszyklus (ca. 12 Wochen) erhoben. Die Fitnessgebühr berechtigt zur Teilnahme an allen nachstehenden Fitnesskursen und an allen kostenlosen Angeboten des TV Auenheim.

Die Teilnahme an unseren Kursen kann nur über das Onlinebuchungssystem gebucht werden.

Unser aktuelles Kursprogramm

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
17.00h-17.45h Pilates	18.30h - 19.15h Cardio-Intervall Fitness	17.00h – 17.45h Rückenfit für Frauen & Männer	10.00h - 11.00h Yoga	17.00h - 17.45h Wadson Sorpresa
18.00h-18.45h Pilates	19.30h - 20.15h Cardio-Intervall Fitness	18.00h - 18.45h Latin-Fitness	17.00h-17.45h Bauch-Beine-Po	
19.00h-19.45h Rückenfit für Frauen & Männer		19.00-19.45h Flexibar	20.00h - 20.45h Bodyworkout	
20.00h - 20.45h Zumba				

Auf der Startseite von www.tv-auenheim.de können Sie sich unter der Rubrik **Kursprogramm** zum gewünschten Kurs anmelden. Unter der Rubrik **Gymwelt** finden Sie eine genaue Beschreibung der jeweiligen Fitnesskurse.

Bei Fragen melden Sie sich unter fitness@tv-auenheim.de oder telefonisch unter 0160/98751075.

Museum Rheinau

Das Museum für Rheinschiffahrt und Heimatkunde in 77866 Rheinau-Freistett, Hauptstraße 16, ist ab Sonntag, 20.09.2020 wieder zwischen 14.00 und 17.00 Uhr für Sie geöffnet.

Wir bitten alle Besucher, sich an die gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen zu halten. Dies sind insbesondere:

- Benutzung der vorhandenen Handdesinfektionsmittel !
- Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung (Mundschutz) !
- Einhalten des Mindestabstandes von 1,5 Metern !
- Bitte folgen Sie den Anweisungen unseres Aufsichtspersonals!

Freuen Sie sich auf die Sonderausstellung im 1. Obergeschoss:

„100 Jahre Musikverein Freistett e.V.“ / 50 Jahre Ernennung zur Stadtkapelle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Parkmöglichkeiten finden sie im Hinterhof (Zufahrt über Bleichstraße). Der Zugang zum Museum erfolgt über den Eingang Hauptstraße 16, der Ausgang erfolgt zum Hinterhof.

Grund- und Werkrealschule Rheinau

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Klassen 2 – 4:	14. Sept. 2020	07.55 - 12.15 Uhr
Klasse 5:	15. Sept. 2020	08.40 - 12.15 Uhr
Klassen 6 – 10:	14. Sept. 2020	07.55 - 12.15 Uhr

Schulanfänger:

Die Aufnahme der Schulanfänger erfolgt am **Sams- tag, 19.09.2020 für Klasse 1a um 13.30 Uhr und Klasse 1b um 14.00 Uhr** in der Grundschule Freistett, Rheinstraße 42.

Die Klassenstufen 4, 5 und 6 werden im Wilhelm-Rohr-Gebäude Freistett, Freiburger Str. 9 unterrichtet – die Klassenstufen 7 - 10 befinden sich in der Außenstelle, Renchener Str. 1, Rheinbischofsheim.

Der Ganztagsbetrieb beginnt ab dem 21.09.2020

Ich wünsche einen guten Start !

Die Schulleitung
Brigitte Brodbeck

Anne-Frank-Gymnasium Rheinau

Schulbeginn für die Klassen 6-12 ist am Montag, den 14.09.2020 um 7.55 Uhr. Auf dem gesamten Schulgelände gilt Maskenpflicht!!! Im Unterricht kann auf die Maske verzichtet werden.

Am Mittwoch, den 23.09.2020 findet der erste Elternabend für das Schuljahr 2020/2021 statt. Nähere Informationen folgen. Die Schulgemeinschaft des Anne-Frank-Gymnasiums freut sich, die neuen

5.-Klässlerinnen und 5.-Klässler begrüßen zu dürfen.

Die Einschulung findet am 15.09.2020 pünktlich um 9.00 Uhr statt. Jedes Kind darf von einem Elternteil ins Gebäude begleitet werden, wo die drei neuen Klassen von der Schulleitung und den Klassenlehrerteams empfangen werden.

Alle Eltern und Kinder tragen bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung. Die Eltern halten zudem 1,5 Meter Abstand zur nächsten Person.

Am Eingang ist die obligatorische Händedesinfektion vorzunehmen. Bitte planen Sie genügend Zeit dafür ein und kommen Sie rechtzeitig, damit wir pünktlich beginnen können. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Thomas Müller-Teufel, Schulleiter

Aus Schule und Kindergarten

Schulbeginn an der Grundschule Auenheim

Der erste Schultag nach den Sommerferien für die Klassen 2 bis 4 ist Montag, der 14. September 2020. Der Unterricht beginnt an diesem Tag um 8.35 Uhr und endet um 12.10 Uhr.

Der Elternabend für die Schulanfänger findet am Mittwoch, dem 16. September 2020 um 19:00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Auenheim statt. Hier können auch beide Elternteile teilnehmen.

Die Schulanfänger begrüßen wir am Samstag, dem 19. September 2020 um 10 Uhr im Schulhof. Aus gegebenem Anlass findet in diesem Jahr kein Gottesdienst statt. Jedes Schulanfängerkind darf mit den Eltern kommen. Weitere Verwandte und Bekannte können in diesem Jahr leider nicht dabei sein. Nach einem kurzen Willkommen im Schulhof dauert die erste Unterrichtsstunde bis ungefähr 11.30 Uhr.

Monika Ziegler, Schulleiterin



Sonstige Mitteilungen

Gästeführung Straßburg sportlich gehend entdecken

Unter dem Motto „Straßburg sportlich gehend entdecken“ präsentiert Gästeführerin Irmi Dillenbourg am Samstag, 12. September bei einem etwa zwölf Kilometer langen Spaziergang Straßburgs grüne und von vielen Touristen noch unentdeckte Ecken und weiß dabei kurzweilige Hintergrundinformationen zu erzählen.

Es wird empfohlen, ausreichend Getränke und ein Picknick einzupacken.

Treffpunkt für die jeweils knapp vierstündige Führung ist um 14 Uhr an der Tourist-Information in der Rheinstraße 77. Eine Anmeldung ist erforderlich; Tickets sind bei der Tourist-Information, telefonisch unter 07851 88-1555 oder per E-Mail an tourist-information@marketing.kehl.de, erhältlich. Reservierungen auf nicht bezahlte Tickets verfallen eine Woche vor der Veranstaltung.

Nachhaltig in den Herbst: Viele Angebote zum Mitmachen

Gemeinsam mit Gleichgesinnten in die Pedale treten, das Biotop am Sundheimer Fort erkunden oder beim Kleidertausch neue Lieblingsteile finden und eigene Stücke weitergeben statt wegzuschmeißen: „Mit dem Programm ‚Umwelt zum Mitmachen – Nachhaltig in den Herbst‘ ist es uns gelungen, vielfältige Angebote rund um den Klimaschutz zusammenzustellen“, freut sich Kora Herrmann, Leiterin des Bereichs Stadtplanung/Umwelt. Der Aktionszeitraum beginnt am Montag, 7. September, und endet am Sonntag, 27. September.

Bereits in den Vorjahren haben die Mitarbeitenden des Bereichs Stadtplanung/Umwelt ein inhaltlich zum Schwerpunktthema der baden-württembergischen Nachhaltigkeitstage passendes Programm für Kehl erstellt. „Aufgrund von Corona wurden viele Veranstaltungen wie die Nachhaltigkeitstage oder das Stadtradeln in den September verschoben“, sagt Kora Herrmann. Gleichzeitig fänden im Herbst immer die Europäische Woche der Mobilität und die Energiewendetage Baden-Württemberg statt. Da somit viele Termine zusammenlaufen hat Kora Herrmann mit ihren Mitarbeitenden entschieden, unter dem Motto ‚Umwelt zum Mitmachen – Nachhaltig in den Herbst‘ eine Vielzahl an Veranstaltungen zusammenzufassen.

Stadtradeln bildet Rahmen der Aktion

Der Aktionszeitraum beginnt und endet zeitgleich mit dem Stadtradeln, das von Montag, 7. September, bis Sonntag, 27. September, die Menschen zum Radfahren bewegen will. Wer für die Umwelt in die Pedale treten möchte, meldet sich über www.stadtradeln.de/kehl an und tritt entweder einem bereits existierenden Team bei oder gründet eine eigene Mannschaft. Radbegeisterte ohne eigene Gruppe können für das Offene-Team-Kehl radeln. Wer sich im Internet registriert hat, nimmt automatisch an der Verlosung am Ende der Kampagne teil. Genaue Informationen finden sich hier. (Link zur Seite: <https://www.kehl.de/stadt/verwaltung/stadtnachrichten/20200817.php>)

Nachhaltige Mobilität

Ganz im Zeichen der klimafreundlichen Mobilität stehen die drei folgenden Termine:

- Auf welchen Wegen man am besten von Kehl nach Rheinau (Mittwoch, 9. September) oder von Kehl nach Willstätt (Mittwoch, 16. September) gelangt und wie die Radverbindungen in Zukunft weiter ausgebaut werden sollen, können Interessierte bei geführten Radtouren herausfinden. Beide Angebote richten sich an Berufs- und Ausbildungspendlerinnen und -pendler sowie Freizeiträderinnen und -radler, die sich über die kommunale Planung und die Ausbauprojekte informieren wollen und ihre Erfahrungen und Vorschläge einbringen möchten.
- Ob Carsharing, Lastenfahrrad, Pedelec, Bus oder der gute alte Drahtesel: Beim Markt der nachhaltigen Mobilität am Freitag, 18. September, dreht sich von 9 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz alles um Verkehrsmittel, mit denen man möglichst klimaneutral von A nach B gelangt.

Rhine CleanUp Kehl

Am Samstag, 12. September, wird erneut entlang des gesamten Rheins Müll gesammelt. In Kehl starten die Freiwilligen um 10 Uhr am UFO im Rheinvorland. Wer mitmachen möchte, findet weitere Informationen auf der Facebook-Seite „WirRockenalles“.

Klimalupe

Welche Potenziale das eigene Wohngebäude hat, um Energie einzusparen, darum dreht sich alles bei der Aktion „Ihr Haus unter der Klima-Lupe“. Im Zeitraum von Mittwoch, 16. September, bis Freitag, 23. Oktober, bietet die Stadt in Kooperation mit der Ortenauer Energieagentur neben Vortragsabenden zu den Themen Sanieren, Heizungstausch, erneuerbare Energien, Gebäudebegrünung, Bundesfördermittel sowie Energiesparen auch kostenlose Erstberatungen für Hausbesitzerinnen und -besitzer an. Bei der Auftaktveranstaltung am Mittwoch, 16. September, um 19.30 Uhr in der Kulturfabrik in Goldscheuer, stellen der Erste Beigeordnete Thomas Wuttke, Klimaschutzmanagerin Lea Unterreiner und Christian Dunker von der Ortenauer Energieagentur die Aktion vor. Weitere Informationen unter kehl.de (Link: <https://www.kehl.de/stadt/verwaltung/stadtnachrichten/20200831.php>)

Fotowettbewerb „Blühende Vorgärten in Kehl“

Zunehmende Versiegelungen in den Vorgärten lassen nach und nach das Grün aus dem Stadtbild verschwinden und bedrohen die Artenvielfalt heimischer Insekten. Um dieser Tendenz entgegenzutreten, hat die Stadt im Mai dieses Jahres einen Fotowettbewerb ausgelobt: Unter dem Motto „Blühende Vorgärten in Kehl“ werden die schönsten Vorgärten in der Rheinstadt gesucht. Die besten Bilder werden am Freitag, 18. September, von 18 bis 20 Uhr im UFO im Rheinvorland geehrt.

Ausstellung „Stadtnatur“

Was man unter „Stadtnatur“ versteht und wo man diese in Kehl finden kann, zeigt die gleichnamige Ausstellung im UFO im Zeitraum von Freitag, 18. September, bis Sonntag, 11. Oktober, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Dort werden ebenfalls die Bilder des Fotowettbewerbs „Blühende Vorgärten in Kehl“ zu sehen sein.

Rundgang Sundheimer Fort

Das Sundheimer Fort hat sich von einer einstigen Festung mittlerweile zu einem Biotop entwickelt. Gemeinsam mit dem Experten Dr. Manfred Schütterle können sich Interessierte am Freitag, 18. September, um 18 Uhr aufmachen zu einer Entdeckungstour. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bis Dienstag, 15. September, per E-Mail an umwelt@stadt-kehl.de zur Veranstaltung an. Startpunkt: Parkplatz „Wohn Aktiv“, Kehl-Sundheim.

Repair Café und Kleidertausch

Zwei Termine befassen sich mit dem Thema Müllvermeidung und Ressourcenschonung.

- Unter dem Motto „Wegwerfen? Denkste!“ findet am Samstag, 19. September, von 14 bis 17 Uhr das Repair Café in der Wilhelmschule statt. Dort reparieren Ehrenamtliche defekte Gegenstände wie kleinere Elektrogeräte, Spielsachen, Textilien und Fahrräder. Anmeldung unter: klimaschutz@stadt-kehl.de.
- Was dem einen nicht mehr gefällt, suchen andere vielleicht schon lange. Beim Kleidertausch am Samstag, 19. September, bietet sich die Gelegenheit, Kleidungsstücken ein neues Zuhause zu geben, und dafür mit neuen Lieblingsstücken nach Hause zu gehen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die abzugebenden Kleidungsstücke werden zwischen 14 und 15 Uhr angenommen. Im Anschluss können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis 17 Uhr durch die Auswahl stöbern und nach Lust und Laune tauschen und plauschen.

Fahrradtour mit Umweltfokus

Eine geführte leichte Radtour bietet die Bürgerinitiative Umweltschutz am Dienstag, 22. September, im Rahmen des Stadtradelns an. Beginn der etwa dreistündigen Fahrt ist um 17 Uhr am Marienhäusle in der Haydnstraße 1. Bei starkem Regen entfällt die Veranstaltung. Wer mitfahren möchte, meldet sich unter info@bi-umweltschutz-kehl.de an.

Wie man sich umweltschonend fortbewegt: Geführte Radtouren und Markt der nachhaltigen Mobilität

Die Veranstaltungsreihe „Umwelt zum Mitmachen – Nachhaltig in den Herbst“ bietet im September drei Termine zum Thema nachhaltige Mobilität. Teilnehmerinnen und Teilnehmer können bei zwei geführten Radtouren herausfinden, auf welchen Wegen man am besten von Kehl nach Rheinau (Mittwoch, 9. September) oder von Kehl nach Willstätt (Mittwoch, 16. September) gelangt und wie die Radverbindungen in Zukunft weiter ausgebaut werden sollen. Beim Markt der nachhaltigen Mobilität am Freitag, 18. September, dreht sich alles um Verkehrsmittel, mit denen die Umwelt möglichst wenig belastet wird.

Radtouren nach Willstätt und Rheinau

„Um das umwelt- und klimafreundliche Mobilitätsverhalten zu unterstützen, wollen die Städte und Gemeinden des Mobilitätsnetzwerkes Ortenau (Link auf <https://www.kehl.de/stadtverwaltung/stadtnachrichten/20190416a.php>) Fahrradverbindungen in den nächsten Jahren weiter ausbauen und verbessern“, berichtet Matthias Kaufhold vom Bereich Stadtplanung/Umwelt. Auf welchen Wegen man über die Stadtgrenzen hinaus mit dem Rad unterwegs sein kann, lässt sich bei zwei geführten Touren entdecken. Kehl bietet diese gemeinsam mit der Stadt Rheinau und der Gemeinde Willstätt an.

Die Fahrt zwischen Kehl und Rheinau startet am Freitag, 9. September, um 17 Uhr im Innenhof der Ortsverwaltung in Leutesheim. Über Linx, Diersheim und Honau führt die knapp zehn Kilometer lange Strecke wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Am Freitag, 16. September, starten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer um 17 Uhr in Richtung Willstätt. Los geht es an der Jugendverkehrsschule Kehl (Vogesenallee / Kreisverkehr Ringstraße), entlang der Kinzig bis zum etwa acht Kilometer entfernten Mühlplatz in Willstätt.

Beide Angebote richten sich an Berufs- und Ausbildungspendlerinnen und -pendler sowie Freizeitradlerinnen und -radler, die sich über die kommunale Planung und die Ausbauvorhaben informieren wollen und ihre Erfahrungen und Vorschläge einbringen möchten.

Anmeldung nötig

Da die Teilnehmerzahl wegen der Corona-Pandemie begrenzt ist, werden Interessierte gebeten, sich bis Donnerstag, 8. September, um 12 Uhr für die Tour nach Rheinau beziehungsweise Donnerstag, 15. September, um 12 Uhr für die Route nach Willstätt unter umwelt@stadt-kehl.de anzumelden.

Markt der nachhaltigen Mobilität

Ob Carsharing, Lastenfahrrad, Pedelec, Bus oder der gute alte Drahtesel: Es gibt viele Arten, um möglichst nachhaltig von A nach B zu kommen. Wer sich über die Vielfalt der umweltschonenden Verkehrsmittel informieren will, findet dazu beim Markt der nachhaltigen Mobilität am Freitag, 18. September, Gelegenheit: An der Ecke Marktplatz/Blumenstraße steht von 9 bis 14 Uhr fachkundiges Personal mehrerer Fahrradläden sowie vom Carsharing-Anbieter Stadtmobil für alle Fragen zur Verfügung. Mitarbeitende des Bereichs Stadtplanung/Umwelt sind mit einem Infostand zum Mobilitätsnetzwerk Ortenau vertreten: In Kooperation mit neun weiteren Kommunen fördert Kehl die nachhaltige Mobilität auch über die Grenzen des eigenen Stadtgebiets hinaus.

Gewerbe Akademie Offenburg

Mit „Outlook“ den Büroalltag im Griff

Ein E-Mail-Programm kann mehr als elektronische Post zu empfangen und zu versenden: Wie vielfältig sich das Microsoft-Programm Outlook nutzen lässt, um den Büroalltag zu organisieren, zeigt der vierwöchige Kurs „MS-Outlook“ an der Gewerbe Akademie in Offenburg. Er beginnt am 12. Oktober und findet montags von 18 bis 21.15 Uhr statt. Dieser Lehrgang ist Teil der Ausbildung „Assistent/in Bürokommunikation“, er kann aber auch einzeln gebucht werden.

Wann ist eine E-Mail sinnvoll, wann ein Brief? Wie behält man mit „Outlook“ den Überblick über Termine und plant anstehende Aufgaben? Wie hat man Kontaktdaten einzelner Kunden oder ganzer Gruppen sofort zur Hand? Um solche Themen geht es ebenso wie um Datensicherung, den Abwesenheitsassistenten oder das Komprimieren von Dateien zum Versand. Der Kurs kann mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit besucht werden. Unter bestimmten Voraussetzungen wird er auch aus EU-Mitteln bezuschusst: Teilnehmer ab 50 Jahren zahlen dann nur die Hälfte der Kursgebühr. Auskünfte erteilt Elke Bittiger von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Weitere Infos: www.gewerbeakademie.de

Bildungszentrum Offenburg

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Die Progressive Muskelentspannung ist ein leicht zu erlernendes und wirksames Entspannungsverfahren, das mit einfachen Bewegungs-, Achtsamkeits- oder Atemübungen ergänzt wird.

Unter der Leitung von Entspannungstherapeutin Nicole Späth bietet das Bildungszentrum Offenburg einen achteiligen Kurs an, montags 28.09. bis 23.11., 19:45 bis 20:45 Uhr. Der Kurs findet im Bewegungszentrum Offenburg, Prädikaturstr. 16, 77652 Offenburg statt.

Bitte mitbringen: Yoga-/Isomatte, Decke, großes Handtuch, kleines Kissen

Teilnahmegebühr 76 Euro

Anmeldung bis 17. September und weitere Informationen im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Gesprächskreis für Trauernde Meiner Trauer Zeit – Raum – Stimme geben

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist die schmerzhafteste Erfahrung, in die uns das Leben stellen kann. Nichts ist mehr so wie es einmal war. Vieles wird neu erlebt, erarbeitet und gelebt. In Zeiten der Trauer kann es hilfreich sein, Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen unter Begleitung und Anleitung.

Die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner lädt zu einem Trauergesprächskreis in das Bildungszentrum Offenburg ein, der sich von Oktober bis März elfmal im Bildungszentrum Offenburg trifft.

Referentinnen: Brigitte Wörner und Elsbeth Berger

Kostenloser **Informationsabend** am Donnerstag, 2. Oktober, 18 – 19:30 Uhr, Anmeldung bis 28. September.

Trauergesprächskreis: 11 Termine freitags, 18 – 19:30 Uhr, ab 16. Oktober

Kosten der Gesprächsgruppe: 130 Euro, Anmeldung bis 12. Oktober

Information: Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Wir entscheiden wie wir die Welt sehen, Tagesseminar zur wertschätzenden Kommunikation von Marshall B. Rosenberg

Unter dem Stichwort „Gewaltfreie Kommunikation“ ist dieses Konzept bekannt geworden. Die Wertschätzende Kommunikation bietet einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlsamen, emphatischen Haltung – sich selbst und anderen gegenüber.

Wertschätzende Kommunikation ist einfach und leicht verständlich, so dass erste Schritte im Alltag gleich umgesetzt werden können. Im Kern ging es für Rosenberg darum, das uralte Gebot „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ praktisch im eigenen Leben umzusetzen.

Termin: Sonntag., 4. Oktober, 9:30 – 18:00 Uhr, Kosten: 60 Euro (Selbstverpflegung)

Referentinnen: Carola Vogt und Sabine Zink

Anmeldung bis 24. September und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Ab 27. Oktober folgt für Interessierte ein vierteiliger Workshop zum Einüben der Methoden, Anmeldung bis 17. Oktober, Kosten 40 Euro.

Schüßler Salze – BASICS & MORE – Intensivseminar

Das Bildungszentrum Offenburg lädt zu einem vierteiligen **Schüßler Salze** Abendseminar ein **ab 5. Oktober, 19 bis 22 Uhr**, weitere Termine: 12./19. Und 26. Oktober.

Mineralstoffe sind für die Funktionen des gesamten menschlichen Organismus lebensnotwendig. Wenn der Mineralhaushalt gestört ist, sind Krankheiten verschiedenster Art die Folge. Schüßler Salze können dieses Defizit wieder ins Gleichgewicht bringen und die Selbstheilungskräfte des Körpers aktivieren. Unter der Leitung von Christa Milke werden die Hintergründe erläutert, Tipps zur Selbstbehandlung gegeben und auch Möglichkeiten und Grenzen dieser homöopathischen Methode aufgezeigt. Die Kosten betragen 80 Euro incl. Kursmaterial. Info und Anmeldung bis 24. September: www.bildungszentrum-offenburg.de oder unter Tel. 0781 925040.

Frauen um den Blauen Reiter Kunstgeschichte am Feierabend

Neben Kandinsky, Marc und Macke gibt es auch bedeutende Frauen um den Münchner Expressionismus, allen voran Gabriele Münter - die Malerin mit der „Zauberhand“ - und die russische Baroness Marianne von Werefkin.

Selbstbewusst setzen sich die Künstlerinnen gegen die gesellschaftlichen Konventionen ihrer Zeit hinweg, folgen ihrer künstlerischen Berufung und werden mit ihren Ideen zu wichtigen Wegbereitern und Vertretern des 1911 in München gegründeten „Blauen Reiters“.

Ihren künstlerischen Weg, der zu selbstbestimmtem Künstlertum führt, zeigt die Kunsthistorikerin Dr. Barbara Memheld anhand vieler Bildbeispiele nach am Montag, 5. Oktober 16:45 bis 18:30 Uhr, Teilnahmegebühr: 10 Euro

Ort: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Anmeldung bis 24. September Corona bedingt erforderlich.

Und ob Frauen das können: Der Oikocredit schafft Zukunft Vortrag

Frauen werden weltweit in vielen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens strukturell benachteiligt. Dr. Christina Alff zeigt in ihrem Vortrag am 8. Oktober um 19 Uhr in der VHS Offenburg mit Beispielen aus Indien, Bolivien und den Philippinen, wie Oikocredit mit Mikrokrediten für Frauen zu mehr Gleichberechtigung beiträgt. Karten gibt es an der Abendkasse für 5 Euro. Eine stärkere Beteiligung von Frauen dient auch dem Gemeinwohl, wie die Bildungsreferentin vom Förderkreis Oikocredit Baden-Württemberg, betont. Denn sie geben mehr aus für Ernährung, Gesundheit und Bildung ihrer Familien als Männer. Zu diesem Vortrag lädt das Bildungszentrum Offenburg zusammen mit dem Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit ein. Weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

**Sturzprävention durch Slackline-Training – leicht erklärt
Die SVLFG stellt auf ihrer Internetseite mehrere Kurzfilme
zum Training auf der Slackline bereit. Abrufbar sind diese
im Internet unter www.svlfg.de/slackline-training.**

Stürzen, Stolpern oder Ausrutschen zählen zu den Unfallschwerpunkten in der „Grünen Branche“. Sicherheitsschuhe mit rutschhemmender Sohle können all diesem nur bis zu einem gewissen Grad vorbeugen. Mangelnde Fitness und Beweglichkeit sowie fehlende Reaktionsgeschwindigkeit können sie allerdings nicht ausgleichen. Hier setzt das Slackline-Training an.

Für ein Slackline-Training im Betrieb ist der Herbst die beste Zeit zum Starten. In den Filmen wird systematisch vom Aufbau der Slackline über erste Schritte auf der Line bis hin zur Fehlerkorrektur gezeigt, wie effektives Training aussehen kann.

Ähnlich wie beim Seiltanzen balancieren die Sportler auf einem Kunstfaser- oder Gurtband, das knapp über dem Boden zwischen zwei Bäumen oder anderen Befestigungspunkten gespannt ist. Dabei trainieren sie alles, was im Alltag hilft, um Sturzunfällen vorzubeugen: Gleichgewichtssinn, Konzentration und Koordinationsfähigkeit. Deshalb ist das „Slacklining“ auch eine effektive Unfallverhütungsmaßnahme.

Die Slackline ist ein Sportgerät, das Spaß macht, wenig kostet sowie ohne großen Aufwand in den betrieblichen Alltag integriert werden und im Außenbereich aufgebaut werden kann. So haben Unternehmer und Beschäftigte die Möglichkeit, in den Pausen immer wieder kurz zu trainieren.

Wer regelmäßig übt, tut viel für seinen Gleichgewichtssinn und seine Fitness. Beides sind unablässige Voraussetzungen für eine wirksame Sturzprävention. Das gemeinsame Slackline-Training fördert zudem die betriebliche Kommunikation und die Teambildung.

„Kaum zu schlagen“

Dass eine Ausbildung oder ein Studium im öffentlichen Dienst nicht langweilig sein muss, weiß Steffen Kroll, derzeit Student bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Auch im kommenden Jahr bietet die SVLFG wieder Ausbildungs- und Studienplätze an. Zum 1. August sollen dort 15 Personen ihre Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten beginnen und zum 1. Oktober weitere 60 Personen ihr duales Studium zur/zum Diplomverwaltungswirt/in. Hinzu kommen weitere Ausbildungs- und Studiengänge in der Verwaltungsinformatik.

„Ich bekomme ein monatliches Einkommen, habe 30 Tage bezahlten Urlaub im Jahr, flexible Arbeitszeiten und zahle keine Studiengebühren – das ist kaum zu schlagen“, sagt Steffen. Wie alle Nachwuchskräfte der SVLFG wird auch er von den Ausbildern persönlich betreut und ist dadurch von Anfang an in die Teamarbeit eingebunden. „Ich lerne alle Zweige der Sozialversicherung kennen, also die Kranken-, Pflege-, Unfall- und Rentenversicherung. Das macht die ganze Sache sehr abwechslungsreich und interessant“, weiß der 33-jährige zu berichten. Nach erfolgreichem Abschluss möchte die SVLFG ihren Absolventen einen Anstellungsvertrag anbieten. Der moderne und zukunftssichere Arbeitsplatz lässt Familie und Beruf gut miteinander vereinbaren.

Bewerbungen können per Mail an bewerbung@svlfg.de geschickt werden. An welchen Standorten der SVLFG welche Möglichkeiten angeboten werden und welche Bewerbungsfristen gelten, findet sich – wie weitere Details zu den Ausbildungs- und Studiengängen – im Internet unter: www.svlfg.de/ausbildung-studium

Unfallkasse BW

Sicher und gesund ins neue Kita-Jahr

Unfallkasse Baden-Württemberg bietet Kindern in Kindertageseinrichtungen umfassenden Schutz vor Unfallfolgen

Endlich wieder Spielen, Basteln und Lernen: Für hunderttausende Kita-Kinder in Baden-Württemberg beginnt derzeit das neue Kita-Jahr. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie gestaltet sich dieser Start jedoch anders als gewohnt. Hygienevorschriften wie die Abstandsregelungen zwischen Eltern und Betreuenden müssen eingehalten werden. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) ist fester Bestandteil des Kita-Alltags, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit in der Kindertagesstätte geht – auch und gerade während der Corona-Pandemie.

Nach der Sommerpause geht es jetzt für rund 450.000 Kinder morgens wieder los zur Kita. Egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, Auto oder mit Bus und Bahn – mit dem Schritt vor die Wohnungstüre sind alle Kita-Kinder in Baden-Württemberg auf ihrem Weg von und zur Kita gesetzlich unfallversichert. Dieser Schutz setzt sich in der Betreuungseinrichtung fort – ob beim Spielen, Essen und Trinken oder bei offiziellen Veranstaltungen außerhalb der Kita: Die UKBW garantiert den Unfallversicherungsschutz für Kita-Kinder, der für alle Versicherte kostenlos ist.

Doch wie genau unterstützt die UKBW im Fall der Fälle? Die Leistungen umfassen unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitt-

eln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden. Der Versicherungsschutz in der Kita und auf den Wegen besteht unabhängig von der Aufsichtspflicht. Die Absicherung über die UKBW besteht in jedem Fall.

Der große Schutz für die ganz Kleinen gilt auch im aktuellen Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen: Sollten sich Kinder nachweislich in der Kita mit dem Corona-Virus anstecken, sind sie bei der UKBW versichert und werden umfassend versorgt. Um die Ausbreitung des Corona-Virus und das Risiko der Ansteckung zu minimieren, hat die UKBW gemeinsam mit dem Landesgesundheitsamt und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg Schutzhinweise für Kindertageseinrichtungen erstellt.

Die Schutzhinweise enthalten und ergänzen den Hygieneleitfaden für Kindertageseinrichtungen des Gesundheitsamts Baden-Württemberg, der alle hygienischen Grundanforderungen im Land regelt. „Die Sicherheit und Gesundheit aller Kinder sowie der pädagogischen Fachkräfte und Kita-Leitungen haben für uns oberste Priorität“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW: „Mit unseren Schutz Hinweisen geben wir einen übersichtlichen und praktikablen Überblick an die Hand, der in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit eine verlässliche Orientierung bietet“. Informationen und Schutzhinweise sind immer aktuell im Internet zu finden unter www.ukbw.de/coronavirus.

Darüber hinaus beraten Fachexperten der UKBW Betreuungseinrichtungen in Baden-Württemberg regelmäßig vor Ort – auch in Zusammenhang mit der Umsetzung der Corona-Schutzhinweise. Außerdem arbeitet die UKBW mit den Kitas eng zusammen, etwa mit Aktionen wie „Sonnenschein, aber sicher! Sonnenschutz für Kinder“ oder dem Theaterstück „Sicher im Straßenverkehr unterwegs – Das kleine Zebra“. Hierzu finden sich auf der Webseite der UKBW unter www.ukbw.de/kitakinder-sicher-und-gesund umfassende Informationen.

Zudem hat die UKBW ein Infoblatt an alle Kitas im Land verschickt, das auf der Webseite unter www.ukbw.de/informationen-service/coronavirus-information-und-unterstuetzung/ heruntergeladen werden kann. UKBW-Geschäftsführer Tretter: „Wir von der UKBW wünschen allen Kita-Kindern einen guten Start in ein schönes und unfallfreies Kita-Jahr.“